

## **FPÖ – Amesbauer: Nehammer soll sich lieber um Randalierer aus der Türkei als um Corona-Verdachtsfälle kümmern**

Utl.: Aussagen im Ö1-Mittagsjournal sind Offenbarung der  
Ahnungslosigkeit über gewalttätige Migrantenszene =

Wien (OTS) - „Die Aussagen von ÖVP-Innenminister Nehammer im Ö1-Mittagsjournal sind eine Offenbarung der völligen Ahnungslosigkeit über die gewaltbereite Migrantenszene in Wien. Der Verfassungsschutz hat hier offenbar keinerlei verwertbare Informationen, weil jedes Mal die Polizei auf Neue auf dem falschen Fuß erwischt wird, wenn kurdisch- oder türkischstämmige Banden Demonstrationen mit Straßenschlachten verwechseln“, sagte heute FPÖ-Sicherheitssprecher NAbg. Hannes Amesbauer.

Nehammer solle daher hier einen sichtbaren und für die Randalierer spürbaren Schwerpunkt setzen und sowohl vereinsrechtlich gegen demokratiefeindliche Organisationen aus der Migrantenszene vorgehen als auch deren gewalttätige Aufmärsche entschlossen bekämpfen.

„Aber stattdessen spielt Nehammer lieber den Corona-Jäger und bietet die Polizei den Gesundheitsbehörden zur Unterstützung an. Potentiell mit Corona infizierte Menschen sind keine Verbrecher. Die Polizei soll sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren“, forderte Amesbauer.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub  
01/ 40 110 - 7012  
presse-parlamentsklub@fpoe.at  
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>  
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

111256 Jul 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200711\\_OTS0022](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200711_OTS0022)